

Allianz European Pension Investments
 Société d'Investissement à Capital Variable
 Sitz: L-2633 Senningerberg, 6 A, route de Trèves
 R.C.S. Luxemburg B 117.986

Mitteilung an die Anteilinhaber

Der Verwaltungsrat der Allianz European Pension Investments (SICAV) (die „Gesellschaft“) gibt hiermit die folgende Änderung bekannt, die am 12. November 2024 in Kraft tritt:

Name des Teilfonds	Änderung des Anlageziels
<p>Allianz Strategy 15</p>	<p>Das Anlageziel ist langfristig in erster Linie auf Kapitalwachstum in Bezug auf den Aktienanteil des Portfolios ausgerichtet. Hierzu wird in die globalen Aktienmärkte investiert. Im Hinblick auf den Renten-/Geldmarktanteil des Portfolios besteht das Ziel in einer marktorientierten Rendite unter Bezugnahme auf die <u>auf Euro lautenden Euro-Renten- und Geldmärkte im Rahmen der Anlagepolitik im Einklang mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“)</u>. Insgesamt besteht das Ziel darin, eine Wertentwicklung zu erzielen, die mit einem Mischportfolio mit einer Volatilitätsspanne von 1 % bis 7 % vergleichbar ist.</p> <p>Die Einschätzung der Volatilität der Kapitalmärkte durch den Investmentmanager ist ein wichtiger Faktor in diesem <u>Anlageprozess</u>. Ziel ist es, im mittel- bis langfristigen Durchschnitt eine Wertentwicklung zu erzielen, die <u>eine Volatilität des Anteilspreises innerhalb einer Bandbreite von 1 % bis 7 % p. a. nicht unter- oder überschreitet</u>, ähnlich wie bei einem Portfolio, das zu 15 % aus globalen Aktienmärkten und zu 85 % aus mittelfristigen, <u>auf Euro lautenden Rentenmärkten</u> <u>Schuldtiteln</u> besteht.</p> <p>Dabei legt das Fondsmanagement der Investmentmanager die Gewichtung der Investitionen fest, die sich am Anleihe-, Geld- oder Aktienmarkt orientieren. Als Grundlage dient ein quantitativer Ansatz, bei dem die Volatilität der wichtigste Faktor ist.</p> <p>Bei starker Volatilität wird das Aktienmarktdepot verringert. Bei geringer Volatilität wird das Aktienmarktdepot erhöht. <u>Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Teilfonds in ein breites Spektrum von Anlageklassen investieren kann und nicht notwendigerweise ein Portfolio halten muss, das zu 15 % aus globalen Aktien und zu 85 % aus mittelfristigen, auf Euro lautenden Schuldtiteln besteht.</u></p>
<p>Allianz Strategy 50</p>	<p>Das Anlageziel ist langfristig in erster Linie auf Kapitalwachstum in Bezug auf den Aktienanteil des Portfolios ausgerichtet. Hierzu wird in die globalen Aktienmärkte investiert. Im Hinblick auf den Renten-/Geldmarktanteil des Portfolios besteht das Ziel in einer marktorientierten Rendite unter Bezugnahme auf die <u>auf Euro lautenden Euro-Renten- und Geldmärkte im Rahmen der Anlagepolitik im Einklang mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“)</u>. Insgesamt besteht das Ziel darin, eine Wertentwicklung zu erzielen, mit einem Mischportfolio mit einer Volatilitätsspanne von 5 % bis 11 % vergleichbar ist.</p> <p>Die Einschätzung der Volatilität der Kapitalmärkte durch den Investmentmanager ist ein wichtiger Faktor in diesem <u>Anlageprozess</u>. Ziel ist es, im mittel- bis langfristigen Durchschnitt eine Wertentwicklung zu erzielen, die <u>eine Volatilität des Anteilspreises innerhalb einer Bandbreite von 5 % bis 11 % p. a. nicht unter- oder überschreitet</u>, ähnlich wie bei einem Portfolio, das zu 50 % aus globalen Aktienmärkten und zu 50 % aus mittelfristigen, <u>auf Euro lautenden Rentenmärkten</u> <u>Schuldtiteln</u> besteht.</p> <p>Dabei legt das Fondsmanagement der Investmentmanager die Gewichtung der Investitionen fest, die sich am Anleihe-, Geld- oder Aktienmarkt orientieren. Als Grundlage dient ein quantitativer Ansatz, bei dem die Volatilität der wichtigste Faktor ist.</p>

	<p>Bei starker Volatilität wird das Aktienmarktdepot verringert. Bei geringer Volatilität wird das Aktienmarktdepot erhöht. <u>Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Teilfonds in ein breites Spektrum von Anlageklassen investieren kann und nicht notwendigerweise ein Portfolio halten muss, das zu 50 % aus globalen Aktien und zu 50 % aus mittelfristigen, auf Euro lautenden Schuldtiteln besteht.</u></p>
<p>Allianz Strategy 75</p>	<p>Das Anlageziel ist langfristig in erster Linie auf Kapitalwachstum in Bezug auf den Aktienanteil des Portfolios ausgerichtet. Hierzu wird in die globalen Aktienmärkte investiert. Im Hinblick auf den Renten-/Geldmarktanteil des Portfolios besteht das Ziel in einer marktorientierten Rendite unter Bezugnahme auf die auf Euro lautenden Euro-Renten- und Geldmärkte im Rahmen der Anlagepolitik <u>im Einklang mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“)</u>. Insgesamt besteht das Ziel darin, eine Wertentwicklung zu erzielen, die mit einem Mischportfolio mit einer Volatilitätsspanne von 8 % bis 16 % vergleichbar ist.</p> <p>Die Einschätzung der Volatilität der Kapitalmärkte durch den Investmentmanager ist ein wichtiger Faktor in diesem Anlageprozess. Ziel ist es, im mittel- bis langfristigen Durchschnitt eine Wertentwicklung zu erzielen, die <u>eine Volatilität des Anteilspreises innerhalb einer Bandbreite von 8 % bis 16 % p. a. nicht unter- oder überschreitet</u>, ähnlich wie bei einem Portfolio, das zu 75 % aus globalen Aktienmärkten und zu 25 % aus mittelfristigen, auf Euro lautenden Rentenmärkten Schuldtiteln besteht.</p> <p>Dabei legt das Fondsmanagement der Investmentmanager die Gewichtung der Investitionen fest, die sich am Anleihe-, Geld- oder Aktienmarkt orientieren. Als Grundlage dient ein quantitativer Ansatz, bei dem die Volatilität der wichtigste Faktor ist.</p> <p>Bei starker Volatilität wird das Aktienmarktdepot verringert. Bei geringer Volatilität wird das Aktienmarktdepot erhöht. <u>Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Teilfonds in ein breites Spektrum von Anlageklassen investieren kann und nicht notwendigerweise ein Portfolio halten muss, das zu 75 % aus globalen Aktien und zu 25 % aus mittelfristigen, auf Euro lautenden Schuldtiteln besteht.</u></p>

Name des Teilfonds	Änderung der Anlagegrundsätze
<p>Allianz Strategy 15</p>	<p>Hierzu wird das Vermögen des Teilfonds <u>im Einklang mit der SRI-Strategie und nach dem Grundsatz der Risikostreuung</u> wie folgt angelegt:</p> <p>...</p> <p>b) Für den Teilfonds dürfen verzinsliche Wertpapiere inklusive Zerobonds, insbesondere Staatsanleihen, Pfandbriefe und ähnliche ausländische, von Kreditinstituten begebene forderungsbesicherte Schuldverschreibungen, Kommunalschuldverschreibungen, variabel verzinsliche Anleihen, Baranleihen, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen, Unternehmensanleihen, Mortgage-Backed Securities und Asset-Backed Securities sowie weitere Anleihen, die mit einem Sicherungsvermögen verknüpft sind, erworben werden. Baranleihen sind verzinsliche Wertpapiere, deren Restlaufzeit – zum Zeitpunkt des Erwerbs – höchstens ein Jahr beträgt. <u>Baranleihen dürfen nur in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt.</u> Ferner dürfen Indexzertifikate und Zertifikate, deren Risikoprofil mit den in Satz 1 dieses Buchstaben b) genannten Vermögensgegenständen oder mit den Anlagemärkten korreliert, denen diese Vermögensgegenstände zuzuordnen sind, erworben werden. <u>Für den Fall, dass der Anlageverwalter beabsichtigt, verzinsliche Wertpapiere mit einer Laufzeit von höchstens einem Jahr zu erwerben („Cash Bonds“), müssen diese Cash Bonds gemäß den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt.</u></p> <p>...</p>

	<p>Die vorvertraglichen Informationen des Teilfonds beschreiben alle relevanten <u>Informationen über den Umfang der angewandten Strategie, Einzelheiten und Anforderungen sowie die angewandten Ausschlusskriterien.</u></p>
<p>Allianz Strategy 50</p>	<p>Hierzu wird das Vermögen des Teilfonds <u>im Einklang mit der SRI-Strategie und nach</u> dem Grundsatz der Risikostreuung wie folgt angelegt:</p> <p>...</p> <p>b) Für den Teilfonds dürfen verzinsliche Wertpapiere inklusive Zerobonds, insbesondere Staatsanleihen, Pfandbriefe und ähnliche ausländische, von Kreditinstituten begebene forderungsbesicherte Schuldverschreibungen, Kommunalschuldverschreibungen, variabel verzinsliche Anleihen, Baranleihen, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen, Unternehmensanleihen, Mortgage-Backed Securities und Asset-Backed Securities sowie weitere Anleihen, die mit einem Sicherungsvermögen verknüpft sind, erworben werden. Baranleihen sind verzinsliche Wertpapiere, deren Restlaufzeit – zum Zeitpunkt des Erwerbs – höchstens ein Jahr beträgt. Baranleihen dürfen nur in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt. Ferner dürfen Indexzertifikate und Zertifikate, deren Risikoprofil mit den in Satz 1 dieses Buchstaben b) genannten Vermögensgegenständen oder mit den Anlagemärkten korreliert, denen diese Vermögensgegenstände zuzuordnen sind, erworben werden. Für den Fall, dass der Anlageverwalter beabsichtigt, verzinsliche Wertpapiere mit einer Laufzeit von höchstens einem Jahr zu erwerben („Cash Bonds“), müssen diese Cash Bonds gemäß den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt. Die vorvertraglichen Informationen des Teilfonds beschreiben alle relevanten Informationen über den Umfang der Strategie, Einzelheiten und Anforderungen sowie die angewandten Ausschlusskriterien.</p> <p>...</p> <p><u>Die vorvertraglichen Informationen des Teilfonds beschreiben alle relevanten Informationen über den Umfang der angewandten Strategie, Einzelheiten und Anforderungen sowie die angewandten Ausschlusskriterien.</u></p>
<p>Allianz Strategy 75</p>	<p>Hierzu wird das Vermögen des Teilfonds <u>im Einklang mit der SRI-Strategie und nach</u> dem Grundsatz der Risikostreuung wie folgt angelegt:</p> <p>...</p> <p>b) Für den Teilfonds dürfen verzinsliche Wertpapiere inklusive Zerobonds, insbesondere Staatsanleihen, Pfandbriefe und ähnliche ausländische, von Kreditinstituten begebene forderungsbesicherte Schuldverschreibungen, Kommunalschuldverschreibungen, variabel verzinsliche Anleihen, Baranleihen, Wandelschuldverschreibungen und Optionsanleihen, Unternehmensanleihen, Mortgage-Backed Securities und Asset-Backed Securities sowie weitere Anleihen, die mit einem Sicherungsvermögen verknüpft sind, erworben werden. Baranleihen sind verzinsliche Wertpapiere, deren Restlaufzeit – zum Zeitpunkt des Erwerbs – höchstens ein Jahr beträgt. Baranleihen dürfen nur in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt. Ferner dürfen Indexzertifikate und Zertifikate, deren Risikoprofil mit den in Satz 1 dieses Buchstaben b) genannten Vermögensgegenständen oder mit den Anlagemärkten korreliert, denen diese Vermögensgegenstände zuzuordnen sind, erworben werden. Für den Fall, dass der Anlageverwalter beabsichtigt, verzinsliche Wertpapiere mit einer Laufzeit von höchstens einem Jahr zu erwerben („Cash Bonds“), müssen diese Cash Bonds gemäß den Anforderungen der Strategie für nachhaltige und verantwortungsvolle Anlagen („SRI-Strategie“) erworben werden, die verschiedene Kriterien in Bezug auf Sozial- und Umweltpolitik, Menschenrechte und Unternehmensführung berücksichtigt. Die vorvertraglichen Informationen des Teilfonds beschreiben alle relevanten Informationen über den Umfang der Strategie, Einzelheiten und Anforderungen sowie die angewandten Ausschlusskriterien.</p> <p>...</p>

	Die vorvertraglichen Informationen des Teilfonds beschreiben alle relevanten <u>Informationen über den Umfang der angewandten Strategie, Einzelheiten und Anforderungen sowie die angewandten Ausschlusskriterien.</u>
--	--

Anteilhaber, die mit den oben aufgeführten Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Anteile ohne Rücknahme- oder Umtauschgebühren bis 11. November 2024 zurückgeben.

Der Verkaufsprospekt ist ab dem Zeitpunkt seines Inkrafttretens kostenlos am Sitz der Gesellschaft, bei der Verwaltungsgesellschaft in Frankfurt/Main und bei den Informationsstellen der Gesellschaft (z. B. Zweigniederlassung Luxemburg der State Street Bank International GmbH in Luxemburg oder Allianz Global Investors GmbH in der Bundesrepublik Deutschland) in allen Ländern erhältlich, in denen Teilfonds der Gesellschaft für den öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Senningerberg, Oktober 2024

Im Auftrag des Verwaltungsrats
Allianz Global Investors GmbH

Vertreterin und Zahlstelle in der Schweiz: BNP PARIBAS, Paris, succursale de Zurich, Selnaustrasse 16, 8002 Zürich. Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung sowie die letzten Jahres- und Halbjahresberichte können bei der Vertreterin in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

Dieses Dokument ist eine Übersetzung des Originaldokuments. Für den Fall von Unstimmigkeiten oder Mehrdeutigkeiten hinsichtlich der Auslegung der Übersetzung ist die englischsprachige Originalfassung ausschlaggebend, solange dies nicht gegen die örtlichen Gesetze der betreffenden Rechtsordnung verstößt.